



Bericht

der SSW-Landtagsfraktion

Rechnungslegung über die Verwendung der Fraktionszuschüsse 2011 gemäß § 8 FraktionsG

Einnahmen*	Konto	am 31.12.2011 €
Geldleistungen nach § 6 Abs. 1 FraktionG nachrichtlich: € bereits im Dezember (Vorjahr) gezahlt und im Jahresabschluss des Vorjahres enthalten € als Vorableistung für das Folgejahr gezahlt	100	524.029,96
Sonstige Einnahmen		41.866,15
a) Zinsen für das laufende Konto oder für Festgeldanlagen	200	214,93
b) Verkaufserlöse für ausgesondertes Inventar		0,00
c) Kostenbeiträge von Abgeordneten z. B. für Präsente, Reisen oder Veranstaltungen	300	2.400,00
d) Erstattungen durch die Partei	300	32.500,00
e) sonstige Kostenerstattungen	300	6.751,22
f) evtl. Beiträge der Abgeordneten zur Unfallversicherung		0,00
g)		0,00
Gesamteinnahmen		565.896,11

* die fett gedruckten Positionen entsprechen den Anforderungen der öffentlichen Rechnungslegung nach § 8 FraktionsG, die Unterteilungen entsprechen den Erläuterungen zur Massnahmengruppe 05 des Einzelplans 01 im Haushaltsplan des Landes.

Ausgaben*	Konto	am 31.12.2011 €
Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiter/innen		472.945,06
a) Vergütungen der wissenschaftlichen Angestellten	503-505, 511	288.158,28
b) Vergütungen der nichtwissenschaftlichen Angestellten	500-502,508,512,514	168.682,25
c) Beschäftigungsentgelte für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige		
d) Nicht aufteilbare Personalkosten (Zusatzversicherungen, Berufsgenossenschaft, Altersrückstellungen, Stellungsannoncen)	506, 509,510	16.104,53
Veranstaltungen (Fachkonferenzen, Seminare, Diskussionsveranstaltungen, Foren, Tagungen)	700	
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten (externe juristische Beratung, Gutachter)	618	6.765,10
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente und ähnliches (Parlamentsbesuche, Institutionenbesuche etc.)	704	
Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit (z. B. für den Druck von Broschüren, Publikationen)	701, 703	3.118,28
Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebs		50.678,08
a) Büromaterial	600	2.858,19
b) Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- u. Verordnungsblätter, Gesetzestexte u. Kommentare	606	2.601,98
c) Post-, Fernmelde- Rundfunk- und Fernsehgebühren	601-605	8.694,81
d) Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	804-806	7.510,98
e) Fortbildungskosten für Mitarbeiter/innen	617	
f) Reisekosten für Mitarbeiter/innen	610-615,619,620	9.252,20
g) Reisekosten für Abgeordnete	608, 609	158,91
h) Versicherungen	616	880,13
i) Büro Norderstrasse (Miete, Mietnebenkosten, Reinigung)	800, 801	15.300,00
j) Bewirtung von Fraktionsgästen, Repräsentationskosten (Blumen, Präsente)	702	3.420,88
Ausgaben für Investitionen (Anschaffung v. Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- u. sonst. Gebrauchsgegenständen im Wert v. mehr als 410 € - entspr. 800 DM - gem. § 7 Abs. 3 FraktionsG)	607	3.372,68
sonstige Ausgaben (nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten)	802	357,40
Gesamtausgaben		537.236,60

* die fett gedruckten Positionen entsprechen den Anforderungen der öffentlichen Rechnungslegung nach § 8 FraktionsG, die Unterteilungen entsprechen den Erläuterungen zur Massnahmengruppe 05 des Einzelplans 01 im Haushaltsplan des Landes.

Vermögen / Schulden	Konto	am 31.12.2010 €	am 31.12.2011 €
Geldbestände		513,43	440,57
a) Bestand Kasse	901,00	513,43	440,57
b) Devisen			0,00
c)			0,00
Bestände bei Kreditinstituten		105.370,37	134.102,74
a) Bestand Girokonto	900,00	81.955,90	110.544,26
b) Sparbuch / Sparbücher			0,00
c) Festgeldkonten	910,00	23.414,47	23.558,48
d) Termingelder			0,00
e) Beteiligungen			0,00
f) Wertpapiere			0,00
g)			0,00
Sonstiges Geldvermögen / Sonstige Schulden		511,29	511,29
a) Darlehensforderungen			0,00
b) sonstige Forderungen			0,00
c) Mietsicherheit		511,29	511,29
d) sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00
Übertrag lt. Kontoauszüge für das nächste Jahr (soll dem errechneten Übertrag im Gesamtabschluss entsprechen)		106.395,09	135.054,60

Gesamtabschluss	am 31.12.2010 €	am 31.12.2011 €
Gesamteinnahmen	534.755,24	565.896,11
Gesamtausgaben	543.686,58	537.236,60
Überschuss/Unterschuss	-8.931,34	28.659,51
Übertrag des Über-/Unterschusses vom Vorjahr (= Summe der Bestände des Vermögens und der Schulden des jeweiligen Vorjahres)	115.326,43	106.395,09
errechneter Übertrag in das nächste Jahr (muss dem tatsächlichen Übertrag aus dem Saldo des Vermögens und der Schulden entsprechen)	106.395,09	135.054,60

Kiel, den 31.05.2012

Lars Harms
Parl. Geschäftsführer der SSW-Landtagsfraktion